

UNTER-WEGS

Unter dem hashtag #mydigitalfuture hat der 1st European Summit des Straumann Young Professional Program (YPP) bereits im Vorfeld für eine große Welle der Aufmerksamkeit unter jungen Zahnmedizinern gesorgt. Über viele soziale Netzwerke wurde die im Oktober 2018 in Barcelona stattgefundene internationale Veranstaltung angekündigt. Für uns war die Assistenzzahnärztin Mandy Schlauer vor Ort dabei.

Barcelona stand zwei Tage unter dem Motto "Digital Workflow und Digital Marketing".

Jeremy Spiller, Trainer und Berater für Digital Marketing berät seit Jahren Weltunternehmen wie IBM, Microsoft und Vodafone. Seine Präsentation zeigte eindrucksvoll, wie wichtig heutzutage die Investition in Online-Präsenz ist. Transparenz und Ehrlichkeit, und

der emotionale Faktor sind dabei für unsere Patienten entscheidende Kriterien für die Auswahl des Behandlers.

Es war es interessant zu erfahren, wie unterschiedlich Konzepte des Online-Marketings sein können. Hugo Madeira (Lissabon) erlangte seinen Erfolg vor allem durch die Präsenz auf Instagram sowie durch andere soziale Netzwerke. Seine Person gleicht einem Popstar der Zahnheilkunde, mit Fernsehauftritten und über 50.000 "Followern". Im Gespräch mit anderen Teilnehmern stellte sich aber heraus, dass es womöglich sehr abhängig von Standort und Klientel ist, inwieweit ein solches Konzept positiv angenommen wird.

Erik Lennartsson (Stockholm) präsentierte in seinem Vortrag seine positive Erfahrung mit Sofortimplantation.

Gary Finelle (Paris) entwickelte ein "Sealing Socket Abutment Konzept", das durch einen individualisierten Kunststoffverschluss im Sinne eines Gingivaformers in Zahnhalsform ein ideales Emergenzprofil liefert. France Lambert (Liège) referierte über Entscheidungskriterien bei der Sofortimplantation im ästhetisch relevanten Bereich und minimalinvasive, systematische Vorgehensweisen unter Berücksichtigung biologischer Prinzipien im Weichgewebemanagement. Drei sehr interessante Vorträge die uns junge Zahnmediziner motivieren sollten, Ideen

Impressionen vom Tagungshotel.

Palmen Sonne und Implantologie.

(Fotos: Daniel Slusarcik Photography/Straumann)



reifen zu lassen, mit Logik neue Herangehensweisen zu testen und sich über Erfolge und Misserfolge auszutauschen.

Die Erfolgsstory von Helena Francisco (Lissabon) stand ganz im Zeichen der Emanzipation. Ihr Postgraduate Certificate machte sie an der New York University, in einem hochdekorierten Kurs, neben erfahrenen Zahnärzten die, ebenso wie sie, auf implantologischer Ebene ganz am Anfang standen. Ihre Botschaft ging an die Frauen in der Implantologie, eine nach wie vor männlich dominierte Disziplin zu erobern, mutig zu sein und einen chirurgischen Weg einzuschlagen. Weitere Referenten aus aller Welt und diverse Workshops rundeten das Programm ab.

Das Highlight war die Party am Freitagabend, bei der sich in lockerer Atmosphäre viele Gelegenheiten boten, mit den Kollegen und Referenten in Austausch zu treten. Das imposante W Hotel, das die Skyline Barcelonas dominiert,

YOUNG PROFESSIONAL PROGRAM (YPP)

Straumann bietet mit dem YPP eine Plattform für junge Implantologie-Interessierte. Die Mitgliedschaft ist kostenfrei und begrenzt auf die Assistenzzeit. Dadurch können sich junge Zahnmediziner in einer Expertengruppe austauschen und auf Augenhöhe voneinander lernen.



Interessentenliste für den Summit 2019:

straumann.com/ypp-summit

diente für die gesamte Zeit als Veranstaltungsort. Der erste European Summit soll nicht der letzte bleiben. Die Frage ist nicht ob, sondern in welche europäische Metropole 2019 eingeladen wird.

MANDY SCHLAUER

Assistenzzahnärztin Praxis Dres. Luzzi, Reutlingen E-Mail: m_schlauer@hotmail.de